

# Mitteilung zur Kenntnis

Geschäftszeichen:  
43/041/2024

Verantwortliche/r:  
Bassenhorst, Markus

Vorlagennummer:  
**43/041/2024**

## Die vhs Schulkooperationen Strukturen und Aufgaben in 2024

Beratungsfolge	Termin	N/Ö	Vorlagenart	Abstimmung
Bildungsausschuss	07.11.2024	Ö	Kenntnisnahme	

### Beteiligte Dienststellen

#### I. Kenntnisnahme

Der Bericht und der mündliche Vortrag dienen zur Kenntnis.

#### II. Sachbericht

##### **Volkshochschule Erlangen: Ein starker Partner der Bildung**

Die Volkshochschule (vhs) Erlangen hat sich in den letzten Jahren als Trägerin von Ganztagsbildung etabliert. Sie ist mittlerweile Kooperationspartnerin im Ganztagsbereich und in der optimierten Lernförderung für insgesamt 17 Erlanger Schulen. Zum Teil organisiert sie eigenständig das gesamte Ganztagsprogramm (offener und gebundener Ganztage) einer Schule. In anderen Fällen arbeitet die vhs als Trägerin mit weiteren Anbietern zusammen und ergänzt so das bestehende Angebot. Mit 290 freiberuflichen Dozent\*innen bietet die vhs in beiden Bereichen ein breit gefächertes Spektrum an Bildungsangeboten an.

##### **vhs Schulkooperationen: Ein Modell mit vielfältigen Vorteilen**

Die vhs Schulkooperationen bieten Schulen und Schüler\*innen zahlreiche Vorteile:

Langjährige Erfahrung und Expertise: Die vhs Erlangen verfügt über langjährige Erfahrung in der Bildungsarbeit und kann auf ein breites Netzwerk von Expert\*innen zurückgreifen.

Vielfältige Angebote: Die vhs entwickelt in enger Zusammenarbeit mit den Schulen individuelle Bildungsangebote, die auf die spezifischen Bedürfnisse der Schüler\*innen abgestimmt sind. Das Spektrum reicht vom musischen und sportlichen Bereich über handwerkliche oder naturwissenschaftliche Arbeitsgemeinschaften bis hin zu kreativen und künstlerischen Angeboten. So leisten die Dozent\*innen der vhs an den Schulen einen wichtigen Beitrag zur Lern- und Persönlichkeitsentwicklung der Schüler\*innen.

Flexibilität: Die vhs ist flexibel und kann auf die unterschiedlichen Anforderungen der Schulen eingehen. Dies schafft Freiräume für individuelle Lern- und Förderbedürfnisse und strukturiert gleichzeitig den Schulalltag.

Hohe Zufriedenheit: Die Zufriedenheit der Partner\*innen mit den vhs Schulkooperationen ist hoch und wird regelmäßig erhoben.

##### **Chancengerechtigkeit durch optimierte Lernförderung: Das Erlanger Modell**

Die optimierte Lernförderung ist bereits seit dem Schuljahr 2012/13 ein Förderinstrument, dessen Zweck die soziale Gleichstellung von Kindern aus Familien mit geringem Einkommen ist. Es bietet die Möglichkeit, unabhängig des familiären sozioökonomischen Hintergrunds Lerndefizite der Kinder zu kompensieren. Die Mittel werden aus dem Bildungs- und Teilhabepakt (BuT) bereitgestellt. Die Maßnahmen finden sowohl im Ganztagesbereich als auch in den Regelklassen statt. Je nach Bedarf der Schulen wird das Instrument unterschiedlich eingesetzt: Schüler\*innen können

einzelnen, in Gruppen- oder Klassenverbänden gefördert werden, sowie während der Differenzierung im Unterricht.

Das Angebot hat eine hohe Akzeptanz bei Schüler\*innen und Lehrer\*innen und lässt eine Steigerung der Schulleistung teilnehmender Schüler\*innen erkennen. Dies äußert sich in Form von verbesserter Mitarbeit und dem Erreichen der jeweiligen Klassenziele. Ein Beitrag zur Chancengerechtigkeit zeigt sich insbesondere in der Leistungssteigerung der schwächeren Schüler\*innen, welche besser betreut werden konnten und sich in mehrheitlicher Zahl dem Klassendurchschnitt annäherten.

### **Rechtsanspruch auf Ganztagsbetreuung ab dem Schuljahr 2026/27**

Ab dem Schuljahr 2026/27 wird ein Rechtsanspruch auf Ganztagsbetreuung für alle Grundschüler\*innen eingeführt. Dieser Anspruch umfasst mindestens 48 Wochen mit jeweils fünf Tagen á acht Stunden für jedes Kind.

Die vhs Schulkooperationen in Erlangen decken aktuell einen Teil dieses Bedarfs ab:

- 38 Wochen an sechs von 15 Grundschulen im Stadtgebiet werden mit Bildungsangeboten im Ganztagsbereich abgedeckt.
- Die Betreuungszeiten sind an Schultagen bis 15:30 Uhr bzw. 16:30 Uhr, je nach Bedarf der Schule, gewährleistet.
- In den Ferien finden zudem fünf Wochen Bildungsangebote an vier Grundschulen statt.

Um den Rechtsanspruch vollständig zu erfüllen, bedarf es jedoch weiterer Angebote:

- Das bestehende Angebot in den Ferien könnte von der vhs Schulkooperationen um fünf Wochen Ferienbildungsangebote ergänzt werden.
- Die Betreuungszeiten müssen an allen Schulen bis mindestens 16 Uhr verlängert werden.
- Die dafür erforderlichen Personalressourcen in der Organisation stehen dafür jedoch nicht zur Verfügung.

### **Anlagen:**

vhs Schulkooperationen Broschuere 2024  
vhs Schulkooperationen Finanzierungsbeispiele 2024

III. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift  
IV. Zum Vorgang